

KLEINE INNOVATIONEN, DIE DEN UNTERSCHIED MACHEN...

Um zu erfahren, wie das in der Drehteilfertigung spezialisierte Unternehmen Décovi SA in Vicques (Schweiz) die neuen Wendepplatten Cut-Line von Applitec einsetzt, haben wir uns mit Clovis Chételat, Verantwortlicher für das Automatendrehen bei Décovi, und Pascal Kohler, technischer Leiter bei Applitec, getroffen.



Bessere Lösungen dank Zusammenarbeit

Was sofort auffällt, ist das gute Verhältnis zwischen den anwesenden Personen. Es wird über Techniken und Problemlösungen gesprochen, ohne Phrasen zu dreschen und das Ziel ist immer dasselbe: Nur die beste Lösung ist gut genug. Das Treffen allein zeigt deutlich wie Applitec arbeitet, d.h. immer in engem Kontakt mit seinen Kunden und stets bereit, DIE Lösung zu suchen.

Applitec?

Der Spezialist für Automatendrehwerkzeuge...

Applitec verfügt über Tausende von Referenzen in der Drehteilherstellung. Décovi kontaktiert das Unternehmen oft, um Standarddrehwerkzeuge zu bestellen oder Sonderwerkzeuge in Auftrag zu geben, die die beiden Partner in der Folge Hand in Hand entwickeln.

... aber nicht nur!

Zu den Wendepplatten Cut-Line ist Décovi eher zufällig gekommen. Chételat sagt: „Wir fertigen relativ grosse Serien, so in der Grössenordnung von 200'000. Beim Schneiden geht unweigerlich Material verloren.“

EINIGE MILLIMETER...

Der Unterschied zwischen einer Wendepplatte von 1,6 mm und 3,1 mm ist zwar nur gerade 1,5 mm, aber vervielfacht mit 200'000 Teilen ergibt das immerhin 100 3-Meter-Stangen! Mit teuren Materialien wie Titan entspricht das rund CHF 100.- pro kg, die Einsparung ist offensichtlich.

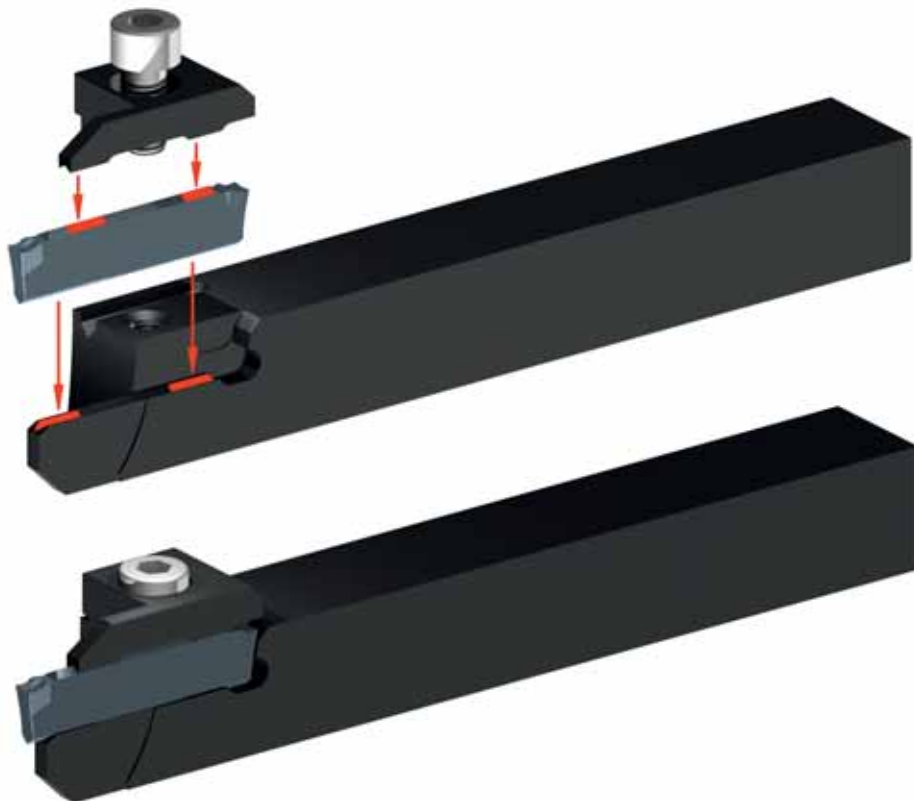
Vorstellung



Diesen Materialverlust möchten wir so gering wie möglich halten, aber ohne Abstriche bei der Produktivität und Qualität zu machen. Bei einem Gespräch hat uns Herr Kohler die Cut-Line mit 1,6 mm Stärke vorgestellt. Wir haben diese Wendepplatten sofort getestet und danach auch übernommen.“

Unverzichtbare Vorteile

Die Rechnung weiter oben zeigt das Interesse von dünnen Wendepplatten auf, und dies muss nicht zwingend mit einem Verlust an Steifigkeit oder mit Schwäche einhergehen. Chételat erklärt: „Als wir uns entschieden hatten, diese neue Wendepplatte zu testen, führten wir die Versuche gleich mit unseren üblichen Einstellungen durch und die Ergebnisse bestätigten, dass die Wendepplatten der Cut-Line äusserst steif sind und wir mit einer Wendepplatte sogar mehr Bearbeitungen durchführen können als zuvor.“ Er fügt hinzu:





„Wenn man einfache Standardwerkzeuge benötigt, ist die Auswahl auf dem Markt sehr gross, aber sobald man nach Produkten sucht, für deren Herstellung besonderes Know-how erforderlich ist, ist das Angebot viel kleiner.“ Pascal Kohler meint: „Die Standzeit und die Qualität der durchgeführten Bearbeitungen beruhen hauptsächlich auf dem Spannsystem, das die Wendeplatte über eine grosse Distanz hält.“ Und Chételat fügt hinzu: „Wir fertigen Teile ab 6-kant-Stangen (siehe Abbildung). Bei der Schnittunterbrechung besteht stets die Gefahr, dass



ECKDATEN VON DÉCOVI

Gründung:	1947
Anzahl Maschinen:	28, bewegliche und feststehende Spindelköpfe, Fräs-/Drehbearbeitungszentren und Maschinen für Nachbearbeitungen
Übliche Durchmesser:	2-3 bis 65 mm Durchmesser
Werkstücktyp:	hochtechnische Teile, die jeden Tag neue Herausforderungen stellen
Angestellte:	40 davon 5 Lehrlinge
Anwendungsbereiche:	<ul style="list-style-type: none"> - zu rund 40% für die Uhrenindustrie tätig - Medizin- und Zahntechnik - Luft- und Raumfahrttechnik - Mikromotoren - Apparatebau
Zertifizierungen:	ISO 9001, ISO 14001 und ISO 13485
Hilfsmittel:	Messsystem der neuesten Generation.

Wir werden auf Décovi und seine technischen Kompetenzen in einer nächsten Ausgabe von decomagazine zurückkommen.

Vorstellung

sich die Wendeplatte herauslöst. Mit dem von Applitec angebotenen Befestigungssystem haben wir diese Probleme nicht mehr.“

Nicht nur beim Automattendrehen wird geschnitten!

Diese Schneidplatte mit hoher Steifigkeit ermöglicht natürlich das Schneiden, aber auch das Längsdrehen von beispielsweise Fasen. „Wir sind sehr zufrieden mit dieser Wendeplatte. Es erscheint uns klar, dass die Kompetenzen von Applitec für Schneidbearbeitungen allgemein sehr wertvoll sind, und zwar nicht nur beim Automattendrehen“, so Chételat.

Applitec ist zwar für solche Arten von Werkzeugen nicht bekannt, aber das könnte sich bald ändern. Pascal Kohler meint: „Wir sind in erster Linie ein Lösungsanbieter. Unsere Kunden nehmen mit uns Kontakt auf, weil sie die Grenzen noch weiter hinausschieben wollen, ob dies nun in Bezug auf die Rentabilität, die Produktivität oder die Möglichkeiten ist. Mit der Wendeplatte Cut-Line bieten wir ihnen Wendeplatten an, die Vorteile hinsichtlich aller drei Aspekte bieten.“



Applitec Moutier SA
Chemin Nicolas-Junker 2
CH-2740 Moutier
Tel.: +41 (0)32 494 60 20
Fax: +41 (0)32 493 42 60
info@applitec-tools.com



DÉCOVI SA
Z.I. La Romaine 2
2824 Vicques
Tel. +41 32 436 10 60
Fax +41 32 436 10 69
info@decovi.ch
www.decovi.ch

« Tests haben ergeben, dass mit unseren Schneidölen Leistungssteigerungen bis zu 40% möglich sind. »

Daniel Schär
Product Manager, Dipl. Ing. FH Maschinenbau

Werkzeugverschleiss

Werkzeugstandweg [m]	Standard Produkt [mm]	Blaser Swisslube [mm]
0	0.05	0.05
5	0.15	0.10
10	0.25	0.15
15	0.30	0.20
20	0.35	0.25

Wir zeigen Ihnen gerne wie!

www.blaser.com
E-Mail: fluessigeswerkzeug@blaser.com Tel: +41 (0) 34 460 01 01